

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Handelsname : ProKlenz® Booster Sterile Detergent  
Produktcode : 1S13  
Warengruppe : Trade Produkt

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch : Ausschließlich für industrielle Verwendung  
Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Hochleistungsreinigungsmittelzusatz

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller:

STERIS Corporation  
P. O. Box 147, St. Louis, MO 63166, USA  
Telefonnummer für Informationen: 1-800-444-9009 (Kundenservice-Wissenschaftliche Produkte)  
US-Notrufnummer No.1-314-535-1395 (STERIS); 1-800-424-9300 (CHEMTREC)

Lieferant:

STERIS Ireland Limited  
IDA Business and Technology Park  
Tullamore  
County Offaly  
R35 X865  
Ireland.  
Produkt / Technische Informationen Telefon Nr.: +44 (0) 116 276 8636  
Email: [asksteris\\_msds@steris.com](mailto:asksteris_msds@steris.com)

Ateco Tobler AG  
Weidenweg 17  
CH-4310 Rheinfelden  
Tel. +41 61 835 50 50  
Email: [info@ateco.ch](mailto:info@ateco.ch)  
Tox Information Number: 145

### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +44 (0) 1895 622 639

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 5 (Oral) H303  
Eye Dam. 1 H318

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

#### Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen und schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS05

CLP Signalwort : Gefahr

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

- Gefahrenhinweise (CLP) : H303 - Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein  
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
- Sicherheitshinweise (CLP) : P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen  
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen  
P310 - Rufen Sie sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Hexyl-D-glucosid	(CAS-Nr) 54549-24-5 (EG Nr) 259-217-6	5 - 10	Eye Dam. 1, H318
Wasserstoffperoxid	(CAS-Nr) 7722-84-1 (EG Nr) 231-765-0 (INDEX-Nr) 008-003-00-9	3 - 7	Ox. Liq. 1, H271 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Corr. 1A, H314 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335 Aquatic Chronic 3, H412
Alkohol (C9-11) ethoxyliert	(CAS-Nr) 68439-46-3 (EG Nr) 614-482-0	3 - 7	Eye Dam. 1, H318
Polyethylenglykol, Mono(2-ethylhexyl)ether mit 4-35 Mol Ethylenoxid	(CAS-Nr) 26468-86-0 (EG Nr) 607-943-2	3 - 7	Nicht klassifiziert

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemein : Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Ärztliche Hilfe holen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Sofort bündig haut mit viel wasser für mindestens 15 minuten. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen. Falls Verunglückter vollständig bei Bewußtsein ist. Mund ausspülen. Geben Sie Wasser oder Milch, wenn die Person bei vollem Bewusstsein ist. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden nach Einatmen : Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole. Kann eine Reizung der Schleimhäute und der Atemwege verursachen
- Symptome/Schäden nach Hautkontakt : Verursacht Hautreizungen
- Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenreizung
- Symptome/Schäden nach Verschlucken : Kommen vor: gastrointestinale Störungen

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Mit reichlich Wasser fluten. Verwenden Feuer Löschen Medien geeignet für die umgebenden Materialien
- Ungünstige Löschmittel : Organische Verbindungen. Wie Wasserstoffperoxid kann mit einer Vielzahl von organischen Materialien reagieren und kann explosive Gemische bilden, stoßempfindlich Verbindungen und initiieren Feuer. Schaum ist nicht wirksam, wie Sauerstoff und Wärme weiterhin unter dem Schaumdecke erzeugt werden

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall : Dieses Produkt enthält: Wasserstoffperoxid. Bei der Zersetzung setzt Sauerstoff frei, der Brand verstärken kann. Behälter können während eines Brandes aufgrund des Innendrucks, die durch Wärme verursacht wird anschwellen und platzen

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen : Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen  
Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung : Umgebungsluft-unabhängiges Atemgerät benutzen. Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten  
Sonstige Angaben : Die Sauerstoffentwicklung Zersetzung kann platzen versiegelten Behältern und beschleunigen die Brenngeschwindigkeiten von anderen brennbaren Materialien. Feuchtes Material in Kontakt mit Papier, Holz, Stoff, usw. dürfen spontane Verbrennung des organischen Materials zu verursachen

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemein zutreffende Maßnahmen : Für angemessene Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Rauch nicht einatmen, Dämpfe. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Weitere Angaben: siehe Punkt 8  
Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Notfallpläne : Unnötige Personen entfernen

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten

Notfallpläne : Umgebung belüften

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, um ein Eindringen in die Kanalisation oder Wasserläufe zu verhindern. Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. gefolgt von einem Spülen mit Wasser. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren. Nicht mit Sägemehl, Papier, Tüchern oder anderem brennbarem Material aufnehmen. Halten Sie alle geltenden lokalen, nationalen und internationalen Vorschriften

Sonstige Angaben : Das Produkt kann auf eine Kanalisation mit reichlich Wasser gespült werden, wenn es im Einklang mit den lokalen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Jegliche Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Keine Nebel oder Dämpfe einatmen. Fernhalten von unverträglichen Stoffen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Keine Schuhe mit Ledersohlen tragen

Hygienemaßnahmen : Auf gute Sauberkeit und Ordnung achten. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung sollte sorgfältig durch, um eine verzögerte potentielle Feuergefahr zu beseitigen gewaschen werden

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Für ausreichende Lüftung sorgen. Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein

Lagerbedingungen : Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist

Unverträgliche Materialien : Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel. Organische Stoffe. Reduktionsmittel. Alkalimetalle. Holz. Papier. Kupfer und dessen Legierungen. Cyanide. Kaliumpermanganat. Brennbare Stoffe. Sechswertiges Chrom-Verbindungen

Zusammenlagerung : Nicht in der Nähe von Oxidationsmitteln lagern. Fernhalten von unverträglichen Stoffen

Lager : An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern

Besondere Vorschriften für die Verpackung : Korrekt gekennzeichnet

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)		
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	1,4 mg/m <sup>3</sup>
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	1 ppm
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m <sup>3</sup> )	2,8 mg/m <sup>3</sup>
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (ppm)	2 ppm
USA - ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	1 ppm
USA - IDLH	US IDLH (ppm)	75 ppm
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (mg/m <sup>3</sup> )	1,4 mg/m <sup>3</sup>
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (ppm)	1 ppm
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (mg/m <sup>3</sup> )	1,4 mg/m <sup>3</sup>
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (ppm)	1 ppm
Switzerland	VME (mg/m <sup>3</sup> )	0,71 mg/m <sup>3</sup>
Switzerland	VME (ppm)	0,5 ppm
Switzerland	VLE (mg/m <sup>3</sup> )	0,71 mg/m <sup>3</sup>
Switzerland	VLE (ppm)	0,5 ppm

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Für angemessene Lüftung sorgen. Notvorrichtungen für Augenspülungen und Sicherheitsduschen für Erste-Hilfe-Maßnahmen sollten dort, wo eine potentielle Exposition eintreten kann, in unmittelbarer Nähe verfügbar sein

Persönliche Schutzausrüstung : Unnötige Exposition vermeiden. Die persönliche Schutzausrüstung ist auf der Grundlage der Bedingungen, unter denen dieses Produkt verarbeitet oder genutzt wird, ausgewählt werden. Schutzanzug. Handschuhe. Dichtschließende Schutzbrille



Handschutz : Schutzhandschuhe tragen. Neoprenhandschuhe benutzen. Handschuhe aus chemisch beständigen Materialien wie Schwer Nitrilkautschuk aufgebaut, wenn häufiger oder längerer Kontakt wird erwartet

Augenschutz : Eine Laborschutzbrille goggle

Haut- und Körperschutz : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Lange Ärmel tragen. Stiefel

Atemschutz : In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten. Geeignete Maske tragen

Sonstige Angaben : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssigkeit
Erscheinungsbild	: Hell bernsteinfarben flüssigkeit
Farbe	: Hell bernsteinfarben
Geruch	: Leichte chemischen Geruch
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH	: 4,5 - 6
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	: Keine Daten verfügbar
Stock(Gefrier)punkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	: Keine Daten verfügbar

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: 1,04 g/ml Spezifisches Gewicht
Löslichkeit	: Wasser: vollkommen löslich
Log Pow	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei thermischer Zersetzung entsteht: Ätzende Dämpfe

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extrem hohe oder niedrige Temperaturen

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel. Organischem Material. Reduktionsmittel. Alkalimetalle. Metallsalze. Leicht oxidierbaren Materialien wie Papier, Holz, Schwefel und Aluminium. Kupfer und dessen Legierungen

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Möglich Freisetzung giftiger Rauchgase

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : >5000 mg/kg (Ratte)

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)	
LD50 Oral Ratte	801 mg/kg
LD50 Dermal Ratte	4060 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	2000 mg/kg
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	2 g/m <sup>3</sup> (Belichtungszeit: 4 h)
ATE (oral)	801,000 mg/kg Körpergewicht
ATE (dermal)	2000,000 mg/kg Körpergewicht
ATE (Gase)	4500,000 ppmV/4h
ATE (Dämpfe)	2,000 mg/l/4 Stdn
ATE (Stäube, Nebel)	2,000 mg/l/4 Stdn

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht klassifiziert pH: 4,5 - 6
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenschäden pH: 4,5 - 6
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Keimzellmutagenität	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Karzinogenität	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Reproduktionstoxizität	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Aspirationsgefahr	: Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)	
LC50 Fische 1	16,4 mg/l (Belichtungszeit: 96 h - Spezies: Pimephales promelas)
EC50 Daphnia 1	7,7 mg/l (Belichtungszeit: 24 h - Spezies: Daphnia magna)
EC50 andere Wasserorganismen 1	2,5 mg/l (Belichtungszeit: 72 h - Spezies: Chlorella vulgaris)
LC50 Fische 2	18 - 56 mg/l (Belichtungszeit: 96 h - Spezies: Lepomis macrochirus [Static])
EC50 Daphnia 2	18 - 32 mg/l (Belichtungszeit 48 h - Spezies:Daphnia magna [Static])

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

ProKlenz® Booster Sterile Detergent	
Persistenz und Abbaubarkeit	Die Tenside in dieser Zubereitung enthalten entspricht den biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden bei die Entsorgung von den zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten gehalten und zugänglich gemacht werden nur diesen entweder auf ihren Antrag oder auf Antrag eines Waschmittelherstellers

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

ProKlenz® Booster Sterile Detergent	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt

Wasserstoffperoxid (7722-84-1)	
BCF Fische 1	(kein Bioakkumulationspotential)

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

: Freisetzung in die Umwelt vermeiden

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle Entsorgungsempfehlungen	: Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter sollten mit großen Mengen reinen Wassers gründlich ausgespült werden. Wegen einer Abfallentsorgung die zuständige Behörde ansprechen
Zusätzliche Hinweise	: Leere Behälter nicht wiederverwenden. Container bleibt gefährlich, wenn sie leer. Weiterhin alle Vorsichtsmaßnahmen
Ökologie - Abfallstoffe	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

#### 14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

#### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich	: Nein
Meeresschadstoff	: Nein
Sonstige Angaben	: Keine weiteren Informationen vorhanden

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

##### 14.6.1. Landtransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 14.6.2. Seeschiffstransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 14.6.3. Lufttransport

Transportvorschriften (IATA)

: Versenden Sie nicht durch Luft fällig auf die Existenz eines belüfteten Verschluss, da es ein Potenzial von Druckerhöhung durch Sauerstoffabgabe

### 14.6.4. Binnenschiffstransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Anhang XVII Beschränkungen

Enthält keine Inhaltsstoffe, die zurzeit in der REACH Kandidaten-Liste aufgeführt sind

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Ausgabedatum : 01/08/2018

Datenquellen : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Acute Tox. 5 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 5
Aquatic Chronic 3	Gefährlich für die aquatische Umwelt – chronische Gefährdung, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1
Ox. Liq. 1	Oxidierende Flüssigkeiten, Kategorie 1
Skin Corr. 1A	Ätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1A
Skin Irrit. 2	Ätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
H271	Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H303	Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H315	Verursacht Hautreizungen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H335	Kann die Atemwege reizen
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

SDS EU (REACH Anhang II)

Die Informationen auf diesem Blatt ist keine Spezifikation und bietet keine Garantie bestimmter Eigenschaften. Die Informationen dienen ausschließlich der allgemeinen Kenntnis über Gesundheit und Sicherheit sind unsere Kenntnisse der Handhabung, Lagerung und Verwendung des Produktes bereitzustellen. Es ist nicht anwendbar auf ungewöhnliche oder Nicht-Standard-Verwendung des Produkts oder wo der Unterricht oder Empfehlungen nicht befolgt werden.



### SECTION 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

#### 1.1. Identificateur de produit

Forme du produit	: Mélange
Nom commercial	: ProKlenz® Booster Sterile Detergent
Code du produit	: 1S13
Groupe de produits	: Produits du commerce

#### 1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

##### 1.2.1. Utilisations identifiées pertinentes

Spec. d'usage industriel/professionnel	: Produit destiné uniquement à un usage industriel
Utilisation de la substance/mélange	: Haute performance additifs détergents

##### 1.2.2. Usages déconseillés

Aucune information supplémentaire disponible

#### 1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Fabricant:

STERIS Corporation  
 P. O. Box 147, St. Louis, MO 63166, États-Unis  
 Numéro de téléphone pour information: 1-800-444-9009 (Service Clients-Produits Scientifiques)  
 US téléphone d'urgence n° 1-314-535-1395 (STERIS); 1-800-424-9300 (CHEMTREC)

Fournisseur:

STERIS Ireland Limited  
 IDA Business and Technology Park  
 Tullamore  
 County Offaly  
 R35 X865  
 Ireland.  
 Produit / Information technique N° de téléphone: +44 (0) 116 276 8636  
 Email: [asksteris\\_msds@steris.com](mailto:asksteris_msds@steris.com)

Ateco Tobler AG  
 Weidenweg 17  
 CH-4310 Rheinfelden  
 Tel. +41 61 835 50 50  
 Email: [info@ateco.ch](mailto:info@ateco.ch)  
 Tox Information Number: 145

### SECTION 2: Identification des dangers

#### 2.1. Classification de la substance ou du mélange

##### Classification selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 5 (Oral) H303  
 Eye Dam. 1 H318

Texte complet des phrases H: voir section 16

##### Effets néfastes physicochimiques, pour la santé humaine et pour l'environnement

Aucune information supplémentaire disponible

#### 2.2. Éléments d'étiquetage

##### Étiquetage selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Pictogrammes de danger (CLP)



GHS05

CLP Mention d'avertissement

: Danger

Mentions de danger (CLP)

: H303 - Peut être nocif en cas d'ingestion  
 H318 - Provoque des lésions oculaires graves

Conseils de prudence (CLP)

: P280 - Porter des gants de protection/des vêtements de protection et des protections pour les yeux/des protections pour le visage



# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

P305+P351+P338 - EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer  
P310- Appeler immédiatement un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin

### 2.3. Autres dangers

Aucune information supplémentaire disponible

Aucune information supplémentaire disponible

## SECTION 3: Composition/informations sur les composants

### 3.1. Substance

Non applicable

### 3.2. Mélange

Nom	Identificateur de produit	%	Classification selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]
Hexyl D-glucoside	(n° CAS) 54549-24-5 (Numéro CE) 259-217-6	5 - 10	Eye Dam. 1, H318
Peroxyde d'hydrogène	(n° CAS) 7722-84-1 (Numéro CE) 231-765-0 (Numéro index) 008-003-00-9	3 - 7	Ox. Liq. 1, H271 Acute Tox. 4 (Orale), H302 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Corr. 1A, H314 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335 Aquatic Chronic 3, H412
Alcohols, C9-11, ethoxylated	(n° CAS) 68439-46-3 (Numéro CE) 614-482-0	3 - 7	Eye Dam. 1, H318
Poly(oxy-1,2-ethanediy), .alpha.-(2-ethylhexyl)-.omega.-hydroxy-	(n° CAS) 26468-86-0 (Numéro CE) 607-943-2	3 - 7	Not classified

Textes des phrases H: voir section 16

## SECTION 4: Premiers secours

### 4.1. Description des premiers secours

Premiers soins général	: Ne jamais administrer quelque chose par la bouche à une personne inconsciente. En cas de malaise consulter un médecin (si possible lui montrer l'étiquette)
Premiers soins après inhalation	: Transporter la victime à l'extérieur et la maintenir au repos dans une position où elle peut confortablement respirer. En cas d'arrêt de la respiration, pratiquer la respiration artificielle. Obtenir des soins médicaux
Premiers soins après contact avec la peau	: Immédiatement débusquer la peau à grande eau pendant au moins 15 minutes. Enlever immédiatement les vêtements contaminés. Rincer la peau à l'eau/se doucher. En cas d'irritation cutanée: consulter un médecin
Premiers soins après contact oculaire	: En cas de contact avec les yeux, paupière ouverte rincer immédiatement à l'eau courante 10 à 15 minutes et consulter un ophtalmologiste. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. Appeler aussitôt un médecin
Premiers soins après ingestion	: NE PAS faire vomir. Si la victime est parfaitement consciente/lucide. Rincer la bouche. Donner de l'eau ou du lait si la personne est consciente. Appeler immédiatement un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin

### 4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Symptômes/lésions après inhalation	: Inhalation des vapeurs ou brouillards/aérosols. Peut provoquer une irritation des muqueuses et voies respiratoires
Symptômes/lésions après contact avec la peau	: Provoque une irritation cutanée
Symptômes/lésions après contact oculaire	: Provoque une sévère irritation des yeux
Symptômes/lésions après ingestion	: Peuvent se produire: troubles gastrointestinaux

### 4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Aucune information supplémentaire disponible

## SECTION 5: Mesures de lutte contre l'incendie

### 5.1. Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés	: Arroser avec beaucoup d'eau. Utiliser extinction d'incendie appropriés pour les matières environnantes
Agents d'extinction non appropriés	: Composés organiques. Comme le peroxyde d'hydrogène peut réagir avec une variété de matières organiques, et peut former des mélanges explosifs, des composés sensibles à un choc, et initier le feu. Mousse n'est pas efficace comme l'oxygène et de la chaleur continuent d'être générés sous la couverture de mousse

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

### 5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Produits de décomposition dangereux en cas d'incendie : Le produit contient : Peroxyde d'hydrogène. Lors de la décomposition libère de l'oxygène qui peut intensifier le feu. Les conteneurs peuvent gonfler et éclatent lors d'un incendie en raison de la pression interne causée par la chaleur

### 5.3. Conseils aux pompiers

Instructions de lutte contre l'incendie : Soyez prudent lors du combat de tout incendie de produits chimiques  
Equipements de protection des pompiers : Utiliser un appareil respiratoire autonome. Ne pas pénétrer dans la zone de feu sans équipement de protection, y compris une protection respiratoire  
Autres informations : Oxygène évolution décomposition peut éclater des conteneurs scellés et accélérer le rythme de d'autres matériaux combustibles brûlants. Matière humide en contact avec le papier, le bois, le tissu, etc peut provoquer une combustion spontanée de la matière organique

## SECTION 6: Mesures à prendre en cas de déversement accidentel

### 6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Mesures générales : Assurer une ventilation adéquate. Eviter tout contact avec la peau, les yeux et les vêtements. Ne pas respirer les fumées, vapeurs. Obturer la fuite si cela peut se faire sans danger

#### 6.1.1. Pour les non-secouristes

Equipement de protection : Porter des gants de protection et un équipement de protection des yeux/du visage. Pour plus d'informations, se reporter à la section 8 : Contrôle de l'exposition-protection individuelle

Procédures d'urgence : Eloigner le personnel superflu

#### 6.1.2. Pour les secouristes

Equipement de protection : Fournir une protection adéquate aux équipes de nettoyage

Procédures d'urgence : Aérer la zone

### 6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Eviter la pénétration dans les égouts et les eaux potables. Avertir les autorités si le liquide pénètre dans les égouts ou dans les eaux du domaine public

### 6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Procédés de nettoyage : Contenir la matière déversée en l'endiguant ou à l'aide de matières absorbantes de façon à empêcher l'écoulement dans les égouts ou les cours d'eau. Absorber le produit répandu aussi vite que possible au moyen de solides inertes tels que l'argile ou la terre de diatomées. suivi d'un rinçage à l'eau. Recueillir le produit répandu. Stocker à l'écart des autres matières. Ne pas absorber avec du papier, des chiffons ou d'autres matériaux combustibles. Conformer aux réglementations locales, nationales et internationales applicables

Autres informations : Le produit peut être envoyé à un égout sanitaire et abondamment avec de l'eau, si, conformément à la réglementation locale, provinciale et nationale

### 6.4. Référence à d'autres sections

Voir Rubrique 8. Contrôle de l'exposition/protection individuelle

## SECTION 7: Manipulation et stockage

### 7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Précautions à prendre pour une manipulation sans danger : Lire l'étiquette avant utilisation. Assurer une bonne ventilation de la zone de travail afin d'éviter la formation de vapeurs. Éviter tout contact avec les yeux et la peau et ne pas respirer les vapeurs et brouillards. tenir à l'écart des matières incompatibles. Se laver les mains et toute autre zone exposée avec un savon doux et de l'eau, avant de manger, de boire, de fumer, et avant de quitter le travail. Ne pas porter de chaussures à semelles de cuir

Mesures d'hygiène : Veiller à une propreté correcte et à un ordre. Se laver mains soigneusement après manipulation. Ne pas manger, boire ou fumer en manipulant ce produit. Les vêtements contaminés doivent être soigneusement lavés afin d'éliminer un risque potentiel d'incendie retardée

### 7.2. Conditions nécessaires pour assurer la sécurité du stockage, tenant compte d'éventuelles incompatibilités

Mesures techniques : Assurer une aération suffisante. il faut pouvoir se laver / se rincer les yeux et la peau

Conditions de stockage : Conserver uniquement dans le récipient d'origine dans un endroit frais et bien ventilé. Garder les conteneurs fermés en dehors de leur utilisation

Matières incompatibles : Bases fortes. Oxydants puissants. Matières organiques. Agents réducteurs. Métaux alcalins. Bois. Papier. Cuivre et ses alliages. Cyanures. Permanganate de potassium. Matières combustibles. Composés du chrome hexavalent

Interdictions de stockage en commun : Ne pas entreposer à proximité d'oxydants. Tenir à l'écart des matières incompatibles

Lieu de stockage : Conserver dans un endroit sec, frais et bien ventilé

Prescriptions particulières concernant l'emballage : Correctement étiqueté

### 7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Aucune information supplémentaire disponible

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

### SECTION 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

#### 8.1. Paramètres de contrôle

Peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)		
France	VME (mg/m <sup>3</sup> )	1,5 mg/m <sup>3</sup>
France	VME (ppm)	1 ppm
Royaume Uni	WEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	1,4 mg/m <sup>3</sup>
Royaume Uni	WEL TWA (ppm)	1 ppm
Royaume Uni	WEL STEL (mg/m <sup>3</sup> )	2,8 mg/m <sup>3</sup>
Royaume Uni	WEL STEL (ppm)	2 ppm
USA - ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	1 ppm
USA - IDLH	US IDLH (ppm)	75 ppm
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (mg/m <sup>3</sup> )	1,4 mg/m <sup>3</sup>
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (ppm)	1 ppm
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (mg/m <sup>3</sup> )	1,4 mg/m <sup>3</sup>
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (ppm)	1 ppm
Switzerland	VME (mg/m <sup>3</sup> )	0,71 mg/m <sup>3</sup>
Switzerland	VME (ppm)	0,5 ppm
Switzerland	VLE (mg/m <sup>3</sup> )	0,71 mg/m <sup>3</sup>
Switzerland	VLE (ppm)	0,5 ppm

#### 8.2. Contrôles de l'exposition

Contrôles techniques appropriés : Assurer une ventilation adéquate. Des rince-œil de secours et des douches de sécurité doivent être installés au voisinage de tout endroit où il y a risque d'exposition

Équipement de protection individuelle : Éviter toute exposition inutile. Équipement de protection individuelle devrait être choisi en fonction des conditions dans lesquelles ce produit est manipulé ou utilisé. Vêtements de protection. Gants. Lunettes de protection



Protection des mains : Porter des gants de protection. Utilisez des gants en Néoprène. Utiliser des gants construits en matériaux résistants chimiques tels que le caoutchouc nitrile lourd si fréquente ou contact prolongé est prévu

Protection oculaire : Porter des lunettes anti-éclaboussures

Protection de la peau et du corps : Porter un vêtement de protection approprié. Porter des manches longues. Bottes

Protection des voies respiratoires : Travailler dans des zones bien ventilées ou avec un masque respiratoire à filtre. Porter un masque approprié

Autres informations : Ne pas manger, ne pas boire et ne pas fumer pendant l'utilisation

### SECTION 9: Propriétés physiques et chimiques

#### 9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

État physique	: Liquide
Apparence	: Liquide ambre clair
Couleur	: Ambre clair
Odeur	: Légère odeur chimique
Seuil olfactif	: Aucune donnée disponible
pH	: 4,5 - 6
Vitesse d'évaporation relative (l'acétate butylique=1)	: Aucune donnée disponible
Point de fusion	: Aucune donnée disponible
Point de congélation	: Aucune donnée disponible
Point d'ébullition	: Aucune donnée disponible
Point d'éclair	: Aucune donnée disponible
Température d'auto-inflammation	: Aucune donnée disponible
Température de décomposition	: Aucune donnée disponible
Inflammabilité (solide, gaz)	: Aucune donnée disponible

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

Pression de vapeur	: Aucune donnée disponible
Densité relative de vapeur à 20 °C	: Aucune donnée disponible
Densité relative	: Aucune donnée disponible
Masse volumique	: 1,04 g/ml Gravité Spécifique
Solubilité	: Eau: complètement soluble
Log Pow	: Aucune donnée disponible
Viscosité, cinématique	: Aucune donnée disponible
Viscosité, dynamique	: Aucune donnée disponible
Propriétés explosives	: Aucune donnée disponible
Propriétés comburantes	: Aucune donnée disponible
Limites d'explosivité	: Aucune donnée disponible

### 9.2. Autres informations

Aucune information supplémentaire disponible

## SECTION 10: Stabilité et réactivité

### 10.1. Réactivité

La décomposition thermique génère: Vapeurs corrosives

### 10.2. Stabilité chimique

Stable dans les conditions normales d'emploi

### 10.3. Possibilité de réactions dangereuses

La polymérisation dangereuse ne se produira pas

### 10.4. Conditions à éviter

Températures extrêmement élevées ou extrêmement basses

### 10.5. Matières incompatibles

Bases fortes. Oxydants forts. matières organiques. Agent réducteur. Métaux alcalins. Sels métalliques. Des matériaux facilement oxydables tels que le papier, le bois, le soufre et l'aluminium. Cuivre et ses alliages

### 10.6. Produits de décomposition dangereux

Monoxyde de carbone. Dioxyde de carbone. Dégagement possible de fumées toxiques

## SECTION 11: Informations toxicologiques

### 11.1. Informations sur les effets toxicologiques

Toxicité aiguë : >5000 mg/kg (rat)

Peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)	
DL50 orale rat	801 mg/kg
DI 50 cutanée rat	4060 mg/kg
DL50 cutanée lapin	2000 mg/kg
CL50 inhalation rat (mg/l)	2 g/m <sup>3</sup> (Temps d'exposition: 4 h)
ATE (voie orale)	801,000 mg/kg de poids corporel
ATE (voie cutanée)	2000,000 mg/kg de poids corporel
ATE (gaz)	4500,000 ppmv/4h
ATE (vapeurs)	2,000 mg/l/4h
ATE (poussières, brouillard)	2,000 mg/l/4h

Corrosion cutanée/irritation cutanée	: Non classé pH: 4,5 - 6
Lésions oculaires graves/irritation oculaire	: Provoque des lésions oculaires graves pH: 4,5 - 6
Sensibilisation respiratoire ou cutanée	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Mutagénicité sur les cellules germinales	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Cancérogénicité	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Toxicité pour la reproduction	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Toxicité spécifique pour certains organes cibles (exposition unique)	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

Toxicité spécifique pour certains organes cibles (exposition répétée)	: Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Danger par aspiration	: Non classé
	Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis

### SECTION 12: Informations écologiques

#### 12.1. Toxicité

Peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)	
CL50 poisson 1	16,4 mg/l (Temps d'exposition : 96 h - Espèce: Pimephales promelas)
CE50 Daphnie 1	7,7 mg/l (Temps d'exposition: 24 h - Espèce: Daphnia magna)
CE50 autres organismes aquatiques 1	2,5 mg/l (Temps d'exposition: 72 h - Espèce: Chlorella vulgaris)
CL50 poissons 2	18 - 56 mg/l (Temps d'exposition: 96 h - Espèce: Lepomis macrochirus [Statique])
CE50 Daphnie 2	18 - 32 mg/l (Temps d'exposition: 48 h - Espèce: Daphnia magna [Statique])

#### 12.2. Persistance et dégradabilité

ProKlenz® Booster Sterile Detergent	
Persistance et dégradabilité	Les agents de surface contenus dans cette préparation respecte les critères de biodégradabilité comme définis dans la réglementation (CE) n° 648/2004 relatif aux détergents. Données à l'appui de cette affirmation sont tenues à la disposition des autorités compétentes des États membres et seront mis à leur disposition, à leur demande ou à la demande du producteur de détergents

#### 12.3. Potentiel de bioaccumulation

ProKlenz® Booster Sterile Detergent	
Potentiel de bioaccumulation	Non établi

Peroxyde d'hydrogène (7722-84-1)	
BCF poissons 1	(pas de bioaccumulation)

#### 12.4. Mobilité dans le sol

Aucune information supplémentaire disponible

#### 12.5. Résultats des évaluations PBT et VPVB

Aucune information supplémentaire disponible

#### 12.6. Autres effets néfastes

: Éviter le rejet dans l'environnement

### SECTION 13: Considérations relatives à l'élimination

#### 13.1. Méthodes de traitement des déchets

Recommandations de traitement des déchets	: Détruire conformément aux règlements de sécurité locaux/nationaux en vigueur. Les conteneurs vides seront soigneusement rincés avec de grandes quantités d'eau propre. Pour l'élimination des déchets, contacter les autorités compétentes
Indications complémentaires	: Ne pas réutiliser des récipients vides. Conteneur reste dangereux lorsqu'ils sont vides. Continuer à observer toutes les précautions
Ecologie - déchets	: Éviter le rejet dans l'environnement

### SECTION 14: Informations relatives au transport

Conformément aux exigences de ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

#### 14.1. Numéro ONU

Le produit n'est pas un produit dangereux selon les règlements applicables au transport

#### 14.2. Nom d'expédition des Nations unies

Non applicable

#### 14.3. Classe(s) de danger pour le transport

Non applicable

#### 14.4. Groupe d'emballage

Non applicable

#### 14.5. Dangers pour l'environnement

Dangereux pour l'environnement	: Non
Polluant marin	: Non
Autres informations	: Pas d'informations supplémentaires disponibles

#### 14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

##### 14.6.1. Transport par voie terrestre

Aucune information supplémentaire disponible

# ProKlenz® Booster Sterile Detergent

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

### 14.6.2. Transport maritime

Aucune information supplémentaire disponible

### 14.6.3. Transport aérien

Règlement du transport (IATA)

: Ne pas expédier par transport aérien en raison de l'existence d'une fermeture ventilée comme il existe un potentiel d'augmentation de la pression due à la libération de l'oxygène

### 14.6.4. Transport par voie fluviale

Aucune information supplémentaire disponible

### 14.7. Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention MARPOL 73/78 et au recueil IBC

Non applicable

## SECTION 15: Informations réglementaires

### 15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

#### 15.1.1. Réglementations EU

Pas de restrictions selon l'annexe XVII de REACH

Ne contient pas de substance candidate REACH

#### 15.1.2. Directives nationales

Aucune information supplémentaire disponible

### 15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Aucune évaluation de la sécurité chimique n'a été effectuée

## SECTION 16: Autres informations

Date de révision

: 01/08/2018

Sources des données

: RÈGLEMENT (CE) No 1272/2008 DU PARLEMENT EUROPÉEN ET DU CONSEIL du 16 décembre 2008 relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage des substances et des mélanges, modifiant et abrogeant les directives 67/548/CEE et 1999/45/CE et modifiant le règlement (CE) no 1907/2006

Textes des phrases H- et EUH:

Acute Tox. 4 (Inhalation)	Toxicité aiguë (par inhalation), Catégorie 4
Acute Tox. 4 (Orale)	Catégorie 4 - Toxicité aiguë (orale)
Acute Tox. 5 (Orale)	Catégorie 5- Toxicité aiguë (orale)
Aquatic Chronic 3	Catégorie 3 - Dangereux pour le milieu aquatique - Danger chronique
Eye Dam. 1	Catégorie 1 - Lésions oculaires graves/Irritation
Ox. Liq. 1	Liquides comburants, Catégorie 1
Skin Corr. 1A	Corrosion et irritation de la peau, Catégorie 1A
Skin Irrit. 2	Corrosion et irritation de la peau, Catégorie 2
STOT SE 3	Toxicité spécifique d'organes cibles (exposition unique), Catégorie 3
H271	Peut provoquer un incendie ou une explosion; comburant puissant
H302	Nocif en cas d'ingestion
H303	Peut être nocif en cas d'ingestion
H314	Provoque des brûlures de la peau et des lésions oculaires graves
H315	Provoque une irritation cutanée
H318	Provoque des lésions oculaires graves
H332	Nocif par inhalation
H335	Peut irriter les voies respiratoires
H412	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme

FDS UE (Annexe II REACH)

*Les informations sur cette feuille n'est pas une spécification et ne garantit pas les propriétés spécifiques. L'information est destiné à fournir des connaissances générales sur la santé et la sécurité sur la base de notre connaissance de la manipulation, le stockage et l'utilisation du produit. Elle n'est pas applicable aux utilisations inhabituelles ou non-standard du produit ou lorsque instruction ou recommandations ne sont pas suivies*